

Ehrenkontrakt

Gemeinsam gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch Informationen zum Ehrenkontrakt

Der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V. betreut in seinen Diensten und Einrichtungen unterstützungsbedürftige Menschen. Um diese Menschen zu betreuen, brauchen wir geeignete hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gut ausgebildet. Geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten gern mit Menschen. Geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter achten und leben die christlichen Werte.

Aber vor allem schützen geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die uns anvertrauten Personen:

- Sie schützen ihr seelisches und körperliches Wohl.
- Sie achten ihre Grenzen und ihre Intimsphäre.
- Sie schützen sie vor Gewalt und sexuellem Missbrauch.
- Sie arbeiten dazu mit Kolleginnen und Kollegen aktiv, offen und vertrauensvoll zusammen.
- Sie melden Verstöße gegen diese Leitlinien*.
- Sie melden auch schon den Verdacht von Verstößen gegen diese Leitlinien*.

Wir schaffen die Voraussetzungen in unseren Diensten und Einrichtungen dafür:

- Wir stellen nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die Menschen schützen und achten.
- Wir fördern ein offenes, vertrauensvolles Zusammenarbeiten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir machen sexuellen Missbrauch und Gewalt in Wort und Tat zum Thema.
- Wir sorgen für Ansprechpersonen für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir sorgen für Ansprechpersonen für hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir achten darauf, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zeit für Gespräche haben.
- Wir bieten Weiterbildungen an.
- Wir handeln bei jedem Verstoß.
- Wir nehmen jeden Verdacht ernst.

Mit Ihrem Engagement und Ihrer Unterschrift schützen Sie die uns anvertrauten Menschen. Wir helfen Ihnen aktiv dabei.

Stuttgart, im April 2013



Prälat Wolfgang Tripp
Diözesancaritasdirektor



Ehrenkontrakt

Gemeinsam gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch Informationen zum Ehrenkontrakt

Der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V. betreut in seinen Diensten und Einrichtungen unterstützungsbedürftige Menschen. Um diese Menschen zu betreuen, brauchen wir geeignete hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gut ausgebildet. Geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten gern mit Menschen. Geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter achten und leben die christlichen Werte.

Aber vor allem schützen geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die uns anvertrauten Personen:

- Sie schützen ihr seelisches und körperliches Wohl.
- Sie achten ihre Grenzen und ihre Intimsphäre.
- Sie schützen sie vor Gewalt und sexuellem Missbrauch.
- Sie arbeiten dazu mit Kolleginnen und Kollegen aktiv, offen und vertrauensvoll zusammen.
- Sie melden Verstöße gegen diese Leitlinien*.
- Sie melden auch schon den Verdacht von Verstößen gegen diese Leitlinien*.

Wir schaffen die Voraussetzungen in unseren Diensten und Einrichtungen dafür:

- Wir stellen nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die Menschen schützen und achten.
- Wir fördern ein offenes, vertrauensvolles Zusammenarbeiten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir machen sexuellen Missbrauch und Gewalt in Wort und Tat zum Thema.
- Wir sorgen für Ansprechpersonen für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir sorgen für Ansprechpersonen für hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir achten darauf, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zeit für Gespräche haben.
- Wir bieten Weiterbildungen an.
- Wir handeln bei jedem Verstoß.
- Wir nehmen jeden Verdacht ernst.

Mit Ihrem Engagement und Ihrer Unterschrift schützen Sie die uns anvertrauten Menschen. Wir helfen Ihnen aktiv dabei.

Stuttgart, im April 2013



Prälat Wolfgang Tripp
Diözesancaritasdirektor



Ausfertigung für die Organisation

Gemeinsam gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch
Ehrenkontrakt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritasverbandes
der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. in Haupt- und Ehrenamt

Der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. schützt alle ihm anvertrauten Menschen in seinen Diensten und Einrichtungen vor Gewalt und sexuellem Missbrauch. Er verpflichtet zu diesem Schutz alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit Kindern, schwachen, kranken, armen und alten Menschen zu tun haben. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist für den Schutz dieser Menschen mitverantwortlich.

Was wir gemeinsam tun, um Gewalt und sexuellem Missbrauch vorzubeugen:

<i>Organisation</i>	<i>Mitarbeiterin/Mitarbeiter</i>
<ul style="list-style-type: none"> Wir schaffen die Grundlage für eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir stellen nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die Menschen respektieren und vor Gewalt und sexuellem Missbrauch schützen. Wir fördern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch geeignete Weiterbildungen. Wir sorgen dafür, dass ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über diese Themen mit einer geeigneten Ansprechperson sprechen können und diese dafür ausreichend Zeit hat. Hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten wir regelmäßige Reflexionsmöglichkeiten an, damit sie ihre Arbeit mit Ratsuchenden gut bewältigen. Wir machen sexuellen Missbrauch und Gewalt in Wort und Tat mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Thema. Wir nehmen jeden Verdacht ernst und handeln schnell und konsequent nach unseren Leitlinien gegen Missbrauch*. 	<ul style="list-style-type: none"> Ich schütze das körperliche und seelische Wohl der mir anvertrauten Menschen. Ich versichere, dass ich mich noch nie wegen sexuellen Missbrauchs, Gewalt oder Pornografie strafbar gemacht habe. Ich versichere, dass gegen mich aus diesen Gründen nicht polizeilich ermittelt wird. Ich nehme an Weiterbildungen teil. Ich nehme Gespräche an, damit ich lerne, wo die Grenzen von schutzbedürftigen Personen sind. Ich nehme Gespräche an, damit ich meine eigenen Grenzen besser kennenlerne. Ich achte alle schutzbedürftigen Personen. Ich achte ihre sexuelle Selbstbestimmung. Ich schütze ihre Intimsphäre. Wenn ich jemanden sehe, der körperliche, seelische oder sexuelle Grenzen überschreitet, melde ich das über die Telefonnummer 0800 4 300 400 oder über www.caritas-gegen-missbrauch.de. Diese Meldepflicht gilt auch bei Verdacht.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift Organisation

.....
Unterschrift Mitarbeiterin/Mitarbeiter

* Leitlinien zur Prävention von sexuellem Missbrauch sowie zum Verhalten bei Missbrauchsfällen in den Diensten und Einrichtungen des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. (veröffentlicht im KABI Nr.11 vom 15.10.2012).

Ausfertigung für den/die Mitarbeiter/in

Gemeinsam gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch
Ehrenkontrakt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritasverbandes
der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. in Haupt- und Ehrenamt

Der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. schützt alle ihm anvertrauten Menschen in seinen Diensten und Einrichtungen vor Gewalt und sexuellem Missbrauch. Er verpflichtet zu diesem Schutz alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit Kindern, schwachen, kranken, armen und alten Menschen zu tun haben. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist für den Schutz dieser Menschen mitverantwortlich.

Was wir gemeinsam tun, um Gewalt und sexuellem Missbrauch vorzubeugen:

<i>Organisation</i>	<i>Mitarbeiterin/Mitarbeiter</i>
<ul style="list-style-type: none"> Wir schaffen die Grundlage für eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir stellen nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die Menschen respektieren und vor Gewalt und sexuellem Missbrauch schützen. Wir fördern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch geeignete Weiterbildungen. Wir sorgen dafür, dass ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über diese Themen mit einer geeigneten Ansprechperson sprechen können und diese dafür ausreichend Zeit hat. Hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten wir regelmäßige Reflexionsmöglichkeiten an, damit sie ihre Arbeit mit Ratsuchenden gut bewältigen. Wir machen sexuellen Missbrauch und Gewalt in Wort und Tat mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Thema. Wir nehmen jeden Verdacht ernst und handeln schnell und konsequent nach unseren Leitlinien gegen Missbrauch*. 	<ul style="list-style-type: none"> Ich schütze das körperliche und seelische Wohl der mir anvertrauten Menschen. Ich versichere, dass ich mich noch nie wegen sexuellen Missbrauchs, Gewalt oder Pornografie strafbar gemacht habe. Ich versichere, dass gegen mich aus diesen Gründen nicht polizeilich ermittelt wird. Ich nehme an Weiterbildungen teil. Ich nehme Gespräche an, damit ich lerne, wo die Grenzen von schutzbedürftigen Personen sind. Ich nehme Gespräche an, damit ich meine eigenen Grenzen besser kennenlerne. Ich achte alle schutzbedürftigen Personen. Ich achte ihre sexuelle Selbstbestimmung. Ich schütze ihre Intimsphäre. Wenn ich jemanden sehe, der körperliche, seelische oder sexuelle Grenzen überschreitet, melde ich das über die Telefonnummer 0800 4 300 400 oder über www.caritas-gegen-missbrauch.de. Diese Meldepflicht gilt auch bei Verdacht.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift Organisation

.....
Unterschrift Mitarbeiterin/Mitarbeiter

* Leitlinien zur Prävention von sexuellem Missbrauch sowie zum Verhalten bei Missbrauchsfällen in den Diensten und Einrichtungen des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. (veröffentlicht im KABI Nr.11 vom 15.10.2012).